

109-12-60

113 listā

list. č. 6-1; 12-1; 79-1; 91-1 marie

20.4.2007 gaid



H. S. XII C - 172.

EINLADUNG

zur Eröffnung der Stadthalle in Bischofteinitz

1a

98076



Ich erbitte bis längstens 18. Mai Ihre Zusage mit Angabe der Anzahl der gewünschten Plätze - Übernachtungsanforderungen werden bis zum gleichen Zeitpunkt erbeten

2

Die Stadthalle in Bischofteinitz wird am Samstag, den 23. Mai 1942,
um 20 Uhr mit einem festlichen

KONZERT

des Deutschen philharmon. Orchesters in Prag

eröffnet

Ich gestatte mir, Herrn
hiez zu geziemend einzuladen

*Staatssekretär K. H. Frank,
Prag,*

EDUARD HONL

Bürgermeister der Kreisstadt Bischofteinitz

Der Rumänische Generalkonsul 3
und
Frau Virgile Zaborovski

geben sich die Ehre Herrn Oberregierungsrat und Frau
Dr. Robert G I E S

zum Empfang, am Sonntag den 10. Mai 1942, um 18 Uhr,
bei sich einzuladen. am anlässlich des rumänischen
Nationalfeiertages

III., Spornergasse 5
Nerudova

U. A. W. G.

5

Faint purple ink markings, possibly a stamp or handwritten notes, including a large '4' on the right side.

4

Dr. EMILIAN RITTER SKRAMLIK VON CRONREUTH

DER BEFEHLSHABER DER ORDNUNGSPOLIZEI

erlaubt sich,

44-Gruppenführer K.H. Frank und Frau Gemahlin

zu dem im Rahmen der Veranstaltungen zum Tage der Deutschen Polizei am Donnerstag, dem 12. Februar 1942, 1930 Uhr, stattfindenden Deutschen Abend im Luzerna-Saal einzuladen.

U. A. w. g.
an Adjutantur

6-1

Kreditanstalt der Deutschen

Ehrengastkarte

Der Vorstand der Kreditanstalt der Deutschen erlaubt sich
SS-Gruppenführer

Herrn Staatssekretär Karl H. Frank, Prag,

zu der am Freitag, den 1. Mai l. J., um ¹¹~~10~~ Uhr im Saale des
„Goldenen Löwen“, Reichenberg, Gutenbergstraße 3, stattfindenden

31. Hauptversammlung

höflichst einzuladen.

Der Vorstand der KdD

Diese Karte gilt als Einlaßkarte • Beiliegende Karte bitten wir bis 23. April einzusenden

6

Kreditanstalt der Deutschen
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht

6



24 4 12
Kreditanstalt der Deutschen

6a

Zeitfolge:

¹¹

~~10~~ Uhr: Hauptversammlung

„Goldener Löwe“, Gutenbergstraße 3

13 Uhr: Gemeinsames Mittagessen

„Hotel Imperial“, Bahnhofstraße 27

4/a 7-09



PROGRAMM:

98052

20 Uhr

Meldung an den stellvertretenden Führer der SA-Gruppe Sudeten durch den Führer der Wehrmannschaften

Begrüßung durch den stellvertretenden Führer der SA-Standarte 52, Prag

Ansprache des Herrn Wehrmachtsbevollmächtigten beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren

„Siehst Du im Osten das Morgenrot“, gespielt vom Musikzug der Standortkommandantur Prag unter Leitung von Obermusikmeister Peters

Verpflichtung der Wehrmänner. Anschließend: „Ein junges Volk steht auf“, gesungen von SA und Wehrmännern, gespielt vom Muzikzug der Standortkommandantur

Ansprache des stellvertretenden Führers der SA-Gruppe Sudeten

Führerehrung

PAUSE

21-15 bis 22-30 Uhr

Verbandsabend

7a

7



SA DER NSDAP / SA-STANDARTE 52, PRAG

DER STELLVERTRETENDE FÜHRER DER SA-STANDARTE 52, PRAG

7a

LÄDT ZUR

Verpflichtung der Wehrmannschaften

AM MONTAG, DEN 17. NOVEMBER 1941 UM 20 UHR IM

FESTSAALE DES DEUTSCHEN HAUSES IN PRAG EIN.

Linker Eingang

Anfahrt bis 19.45 Uhr

Empfang der Ehrengäste im Schmeykalsaal

Programm umseitig!

2

8



Skymat. 19/11. 48 /
dre.

Ja

DER FÜHRER DER SA-STANDARTE 52, PRAG

BITTET SIE, AN DEM AM SONNTAG DEN 22. FEBER 1942
UM 20 UHR AUF DEM KLEINSEITNER RING IN PRAG III
STATTFINDENDEN

Appell zur Vereidigung der SA-Anwärter

TEILZUNEHMEN

DER FÜHRER DER SA-STANDARTE 52, PRAG:

i. V.

POLLITZER e. h.
SA-HAUPTSTURMFÜHRER

ENDE GEGEN 21 UHR

RÜCKFRAGEN: SA-STANDARTE 52, PRAG II, STEFANSGASSE 38 — RUF 235-36

9
DER STELLVERTRETENDE FÜHRER DER SA-STANDARTE 52, PRAG

LÄDT ZUR

Verpflichtung der Wehrmannschaften

AM MONTAG, DEN 17. NOVEMBER 1941 UM 20 UHR IM
FESTSAALE DES DEUTSCHEN HAUSES IN PRAG EIN.

Linker Eingang

Anfahrt bis 19:45 Uhr

Empfang der Ehrengäste im Schmeykalsaal

Programm umseitig!

DR. JÁN NOVÁK
Konsulatsattaché

e. 2.

PRAG XII,
Hellenische Straße 4
Generalkonsulat der Slowakischen Republik

X
10
10

77

Die Deutsche Akademie

Steht die Ehre, zu dem Donnerstag-Frühstück am 30. April 1942, 13 1/2 Uhr,
im Hotel Kaiserhof einzuladen.

Dr. Hermann Reischle

Reichshauptamtsleiter der NSDAP.

spricht über:

»Der volkswirtschaftliche Ausgleich
zwischen Stadt und Land«

Gesellschaft der Berliner Freunde
der Deutschen Akademie

Wirtschaftsrat
der Deutschen Akademie

Staatsrat Dr. E. G. von Stauß
Senator und Vizepräsident der Deutschen Akademie

Die Einladung gilt als Eintrittsausweis.

Eintopf RM 1,50

Schriftliche oder telefonische Zusage (Fernruf 21 05 06 u. 21 05 39) bis 27. 4. 42 erbeten.

50 g Fleischmarken, 10 g Fettmarken, 50 g Brotmarken.

W



Handwritten signature or initials in the top right corner.

TSCHECHISCHES ČESKÝ
NATIONAL- NÁRODNĚ
SOZIALISTISCHES SOCIALISTICKÝ
LAGER TÁBOR

VLAJKA

Large handwritten mark or signature in red ink on the right side.

19. Mai 1942.

13

α
19. 5. 1942

1. An Herrn
Bürgermeister Hönl,
Bischofteinitz,
Rathaus.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister !

Der Herr Staatssekretär läßt für die freundliche Einladung zur Eröffnung der dort. Stadthalle am 23.d.Mts., 20.00 Uhr abends, danken und mitteilen, daß es ihm leider nicht möglich sei, der Einladung Folge zu leisten.

Heil Hitler!

Oberregierungsrat.

2. Z.d.A.

den 8. Mai 1942.

1. An Herrn
Königlich Rumänischen
Generalkonsul Zaborovski,
Prag II,
Spornergasse 5.

Sehr verehrter Herr Generalkonsul !

Für die liebenswürdige Einladung zum Empfang am 10.d.
Mts., abends 18.00 Uhr, anlässlich des Rumänischen Na-
tionalfeiertages danke ich verbindlich. Ich werde der
Einladung gerne Folge leisten. Meine Frau bitte ich
mit Rücksicht auf die vor kurzem erfolgte Geburt eines
Töchterchens gütigst zu entschuldigen.

Mit dem Ausdruck ausgezeichneter Hochachtung

Oberregierungsrat.

2. Z.d.A.

, den 6. Mai 1942.

1. An Herrn
Minister Moravec,

P r a g .

Sehr verehrter Herr Minister !

Für die freundliche Einladung zu dem gesellschaftlichen
Zusammensein anlässlich eines kameradschaftlichen Treffens
der Regierungsmitglieder im Kolowratpalais am 8.d.Mts.,
17.00 Uhr nachmittags, danke ich verbindlich. Infolge der
Erkrankung des Herrn Staatssekretärs ist es mir leider
nicht möglich, der Einladung Folge zu leisten.

Heil Hitler !
Ihr

Oberregierungsrat.

2. Z.d.A.

Prag, am 5. Mai 1942.

16

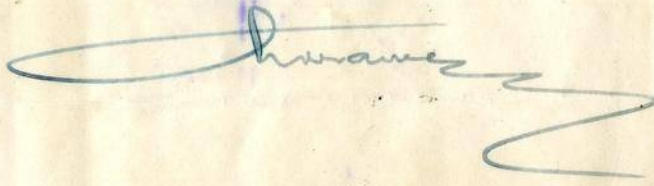
An
SS-Obersturmbannführer
Oberregierungsrat Dr. R. G i e s s ,
Prag IV.-Czerninpalais.

Sehr geehrter Herr Oberregierungsrat !

Ich erlaube mir, Ihre Frau Gemahlin und Sie höflichst
zu einem gesellschaftlichen Zusammensein anlässlich eines
kameradschaftlichen Treffens der Regierungsmitglieder im
Kolowratpalais am Freitag, den 8. Mai 1942, 17 Uhr zu Gast zu
bitten.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und verbleibe mit

Heil Hitler !



Bitte um Mitnahme
von 50 g Brotmarken.
/Pro Person/
Dunkler Anzug.

Brentanogesellschaft

Prag VII, Langemardstraße 17

Prag, den 26. April 1942.
Genruf 70337

Zahl

Betritt: Einladung zum Vortrag Prof. Dr. E. Spranger (Berlin).

An den

Herrn

Staatssekretär

K. H. FRANK

SS-Gruppenführer und

Frau Gemahlin

Prag IV.

Die Brentanogesellschaft gibt sich die Ehre,
die anliegende Einladung zum Vortrag des Univ. Professors
Dr. Eduard Spranger (Berlin)
ergebenst zu überreichen.

Brentano-Gesellschaft
in Prag.

Heil Hitler!

34784
Univ. Professor Dr. Ernst Otto
als Vereinsführer. 55629

E. Otto

am 30. 4. 42 telef. abgesetzt.

L

DIE BRENTANOGESELLSCHAFT
Ortsverein der Deutschen Philosophischen Gesellschaft

Einladung

zum

2. VORTRAG DES JAHRES 1942

Sonntag, den 3. Mai 1942, 11 Uhr, Haus der Deutschen Hochschulen,
großer Hörsaal, Prag I, Mozartplatz 2.

Es spricht: Univ.-Professor Dr. EDUARD SPRANGER (Berlin)

über

Zwei Auffassungen von der Philosophie

DIE BRENTANOGESELLSCHAFT
Ortsverein der Deutschen Philosophischen Gesellschaft

Einladung

zum

2. VORTRAG DES JAHRES 1942

Sonntag, den 3. Mai 1942, 11 Uhr, Haus der Deutschen Hochschulen,
großer Hörsaal, Prag I, Mozartplatz 2.

Es spricht: Univ.-Professor Dr. EDUARD SPRANGER (Berlin)

über

Zwei Auffassungen von der Philosophie

20
14. Mai 1942.

OK
14. V. 1942

1. An Herrn
Generalarbeitsführer Commichau,
P r a g XVIII,
Hungergasse 703.

Sehr geehrter Herr Generalarbeitsführer !

Der Herr Staatssekretär läßt für das dort. Schreiben vom 13. d.Mts. und für die Einladung zur Teilnahme am Vortrag von Oberbereichsleiter Adam am 15.d.Mts., 11.30 Uhr vormittags, im großen Sitzungssaal des Czernin-Palais danken und mitteilen, daß es ihm leider wegen seiner starken dienstlichen Inanspruchnahme nicht möglich sei, an dem Vortrag teilzunehmen.

Heil Hitler !
Ihr

h
Oberregierungsrat.

2. Z.d.A.

DER ARBEITSGAUFÜHRER

BEIM REICHSPROTEKTOR IN BÖHMEN UND MÄHREN

PRAG XVIII. den 13. Mai 1942.
Hungergasse 703
Fernsprecher 60141
Nebenstelle 3941-3945

21

An den

Herrn Staatssekretär,
SS-Gruppenführer K. H. Frank

P r a g IV

Czernin-Palais.

Sehr geehrter Herr Staatssekretär!

Anlässlich des bevorstehenden Einsatzes weiterer Abteilungen aus dem Arbeitsgau XXXVIII, im Rahmen der Wehrmacht, mußte kurzfristig eine Führertagung in Prag in der Zeit vom 14.-17. Mai 1942 angesetzt werden, an der 90 Führer des Arbeitsgauen XXXVIII teilnehmen.

Der Kreisleiter Adam wird am 15.5.42 um 11,30 Uhr im großen Sitzungssaal des Czernin-Palais zu den RAD-Führern sprechen.

Ich erlaube mir, Sie sehr geehrter Herr Staatssekretär, zu diesen Vortrag ergebenst einzuladen.

Heil Hitler!

Adam
174/5

Adam
Generalarbeitsführer.

15. Mai 1942.

Beethoven-Abend.

S. D. A.

Herrn Oberregierungsrat

Dort, Einladung an den Herrn Staatssekretär
und die Kenntnis über den
Anlage und der Angelegenheit

15. V. 1942

1. An die

Kreisdienststelle Prag
der NSG "Kraft durch Freude",

Prag III,

Kampa.

S. D. A.

48088

Der Herr Staatssekretär läßt für die freundliche Einladung für den am 19. d. Mts., 20.00 Uhr abends, im Rudolfinum stattfindenden Beethoven-Abend danken und mitteilen, daß es ihm wegen einer anderweitigen dienstlichen Verpflichtung nicht möglich sei, der Einladung Folge zu leisten.

Heil Hitler!

Oberregierungsrat.

2.

23



NATIONALSOZIALISTISCHES
SYMPHONIE-ORCHESTER



NSDAP.
DIE DEUTSCHE ARBEITSFRONT
NSG. „KRAFT DURCH FREUDE“.

DIE KREISDIENSTSTELLE PRAG
VERANSTALTET AM 19. MAI 1942 UM 20 UHR IM RUDOLFINUM EINEN

BEETHOVEN-ABEND.

ES SPIELT DAS

NS.-SYMPHONIE-ORCHESTER

LEITUNG:

GENERALMUSIKDIREKTOR FRANZ ADAM

HIEZU ERLAUBT SICH EINZULADEN DIE

NSG. „KRAFT DURCH FREUDE“
KREISDIENSTSTELLE PRAG

Deutsche Akademie für Städtebau,
Reichs- und Landesplanung
Arbeitskreis i.NEBDT, Forschungs-
stelle b.Reichsarbeitsministerium
für Fragen d.Städtebaus u. in der
Reichsarbeitsgem. f.Raumforschung

Berlin W 9, Linkstr. 7
Anruf 22 23 00

Duco des Staatssekretärs
beim Reichsprotector
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 16. MAI 1942

Einladung
=====

Am Donnerstag, den 28.Mai 1942 um 16 Uhr hält im grossen Saal
des Ingenieurhauses in Berlin NW 7, Hermann-Göring-Strasse 27
Dipl.-Ing. Franz K r u c k e n b e r g
einen Lichtbildervortrag über
„Die Fernschnellbahn“.

Einleitend spricht der Vorsitzende der Akademie
Landesrat N i e m e y e r
über „Schiene und Raumordnung“.

Ich gestatte mir, ergebenst einzuladen. Eingeführte Gäste sind
willkommen.

Heil Hitler!
Niemeyer, Vorsitzender

Da die Transportlage auswärtigen Herren besondere Fahrten zu
Einzelveranstaltungen verbietet, werden diese gebeten, die
Einladung nur als Mitteilung aufzufassen.

15a

Empf. 18. MAI 1933
Postamt
Berlin SW 11



Herrn

Staatssekretär K. H. Frank

TRASS IV
Ozernin Palais

Deutsche Akademie für Städtebau,
Reichs- und Landesplanung
Arbeitskreis im NSBOT.
Berlin W 9, Linkstr. 7

13086

Verband der deutschen Land- und Forstwirtschaft für Böhmen und Mähren

Der Obmann

SS - Gruppenführer
Staatssekretär K.H. Frank ,
P r a g - Czerninpalais.

Unser Zeichen: JVA I 50 H/UL Ihr Zeichen:

Prag XII., den 12. Mai 1942.
Schweinfurter Straße 5/II
Gerneuf 295-43/4

Gegenstand:

Büro des Staatssekretärs
beim Reichsprotektor
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 13. MAI 1942

Der Kreisverband Iglau der deutschen Land- und Forstwirtschaft
veranstaltet am 7. Juni d.J. einen Kreisbauerntag.

Ich gestatte mir, Sie zu dieser Veranstaltung der deutschen
Bauernschaft des Kreises Iglau recht herzlich einzuladen mit
der Bitte, daß Sie bei der im Rahmen des Kreisbauerntages
stattfindenden Kundgebung zu den deutschen Bauern sprechen.

In der Hoffnung, daß Sie meiner Bitte stattgeben zeichne ich

Heil Hitler !

Grimminger

13/5

29

15. Mai 1942.

Q
15. 5. 1942

1. An Herrn
Direktor Heuschneider,
P r a g XII,
Schwerinstraße 5 /II.

Sehr geehrter Herr Direktor !

Der Herr Staatssekretär läßt für das dort. Schreiben vom 12.d.Mts. - Zeichen JVA I 50 H/UL sowie für die Einladung zu dem vom Kreisverband Iglau der deutschen Land- und Forstwirtschaft am 7.k.Mts. veranstalteten Kreisbauerntag danken und mitteilen, daß es ihm leider aus Zeitmangel nicht möglich sei, der Einladung Folge zu leisten. Der Herr Staatssekretär hat jedoch den Wunsch, daß Sie der Iglauer deutschen Bauernschaft gelegentlich der Veranstaltung seine Grüße übermitteln und sie seiner Verbundenheit versichern. Für die entsprechende weitere Veranlassung bin ich zu Dank verbunden.

Heil Hitler !

Oberregierungsrat.

2. Z.d.A.

28

10. April 1942.

102
10.4.1942

1. An Herrn
Regierungskommissar
Gauamtsleiter Heger,
Königgrätz,
Rathaus.

Sehr geehrter Herr Heger !

Der Herr Staatssekretär läßt für die Einladung zu Ihrer
offiziellen Einführung in das Amt des Regierungskommissars
der Stadt Königgrätz am 14. d.Mts., vormittags 11
Uhr, im Saal des Städtischen Museums zu Königgrätz danken
und mitteilen, daß es ihm leider nicht möglich sei,
an der Veranstaltung teilzunehmen.

Heil Hitler!

h

Oberregierungsrat.

2. Z.d.A.



DER REGIERUNGSKOMMISSAR
DER STADT KÖNIGGRÄTZ.

29

Meine offizielle Einführung in das Amt des Regierungskommissars
der Stadt Königgrätz wird am

30

Dienstag, den 14. April 1942

um 11 Uhr im Saale des städt. Museums erfolgen.
Ich lade Sie zu dieser

Feier

herzlichst ein und würde mich freuen, wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen würden.

Heil Hitler!

[Handwritten signature]

Prag, den 9. Mai 1942.

9. V. 1942

1. Telegramm:

Frau Toni Sandner,
Reichenberg,
Hotel Imperial.

Liebe Frau Sandner !

Ich bin leider dienstlich verhindert, an der morgigen
Feierstunde teilzunehmen, möchte aber nochmals mein
innigstes Beileid aussprechen und Ihnen versichern,
daß Toni's Heldentod auch in Böhmen und Mähren unver-
gessen bleiben wird.

Ihr Frank
//-Gruppenführer.

2. Z.d.A.



Nationalsozialistischer Reichsbund für Leibesübungen

32

Turngau 18 - Sudetenland

An den

Gauamt: Der Gauturnführer

Staatssekretär
Pg. Karl Hermann Frank,
SS-Obergruppenführer,
Prag - Czernynpalais.

I /1770 Dr.W./Pü.

28. April 1942.

Tgb. Nr.
(Bei der Antwort angeben)

Gablonz a. N.,
Josef-Pfeiffer-Str. 2
Fernruf 3609

Betr.:

Büro des SA Gruppenführers
bei der Reichspolizei
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 30. APR. 1942

Die Gauturnführung bittet Sie, an der am
10. Mai 1942 um 11 Uhr im "Grossen Feierraume" der
SA Gruppe Sudeten, Reichenberg, Teichgasse 14,
stattfindenden

Feierstunde

zum Gedenken des im Osten gefallenen
Kameraden und Parteigenossen

T o n l S a n d n e r

teilzunehmen.

Heil Hitler !

Für die Gauturnführung :

K. K. K.



1 Beilage.

Handwritten notes in blue ink:
45. a. d.
29. 4. 42.

Wir bitten die Anmeldung so abzusenden, dass sie
spätestens am 4. Mai 1942 beim Gauamt in Gablonz a/N.
eintrifft, damit eine Rückverständigung bezüglich der
Unterbringung noch rechtzeitig möglich ist.

33

Nationalsozialistischer
Reichsbund für Leibesübungen
Gau 18 - Sudetenland
Gablonz a.N. Josef Pfeiffer - Straße 2
Sprechnummer 3609



24
16. März 1942.

1) An den
Slowakischen Generalkonsul
Herrn Dr. B e č k a,

P r a g XII,

Hellenischestrasse 4.

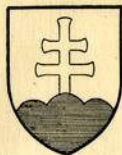
Herr Generalkonsul!

Indem ich den Eingang Ihrer an den Herrn Staatssekretär
und Frau Frank gerichteten Einladung zum Tee am 19. d. Mts.,
18 Uhr, anlässlich des Namenstages des Herrn Staatspräsi-
denten der Slowakischen Republik bestätige, teile ich
mit, dass sich der Herr Staatssekretär auf Urlaub befin-
det und mit seiner Gattin ausserhalb von Prag weilt.

Mit dem Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung

Oberregierungsrat.

2) Z.d.A.



35

DER GENERALKONSUL DER SLOWAKISCHEN REPUBLIK

Dr. VIKTOR BEČKA

GIBT SICH DIE EHRE

H. H. Herrn Staatssekretär, 44-Gruppenführer Karl H. Frank und Frau anläßlich des Namenstages des H. Staatspräsidenten der Slow. Republik

ZU EINEM *Tee* AM *19. März* UM *6* UHR EINZULADEN

U. A. W. G.

an das Slowakische Generalkonsulat
Prag XII., Hellenische Strasse 4

36
16. März 1942.

Festkonzert zum Tage der "Verpflichtung der Jugend" am 21.
d.Mts. um 19.30 Uhr im Deutschen Opernhaus.

Dort. Einladung an den Herrn Staatssekretär.

10. 3. 1942
- 1) An die
NSDAP. - Hitler-Jugend,
Bann Prag 482,
Prag II,

Rosengasse 5.

Der Herr Staatssekretär ist auf Urlaub. Seine Teilnahme
an dem Festkonzert zum Tage der "Verpflichtung der Jugend"
entfällt.

Heil Hitler!

Oberregierungsrat.

- 2) Z.d.A.

34

GRAF EUGEN LEDEBUR-WICHELN

wollte sich für das freundliche
Interesse, das Herr Staatssekretär

in der bewussten Angelegenheit
kommen haben bestens be-
danken.

81096

39
fa

An die

NSDAP - Hitler-Jugend, Bann Prag 482,

Prag II,

Rosengasse 5.

28a

An dem Festkonzert im Deutschen Opernhaus am 21. 3. 1942

nehme ich teil -- nehme ich nicht teil.

Ich bitte um Zusendung vonKarten.

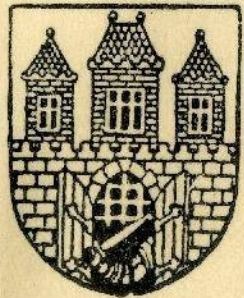
Unterschrift:

98020

Dienststelle:



29



14

39a

DIE NSDAP - HITLER-JUGEND, BANN PRAG 482

in Verbindung mit dem

KULTURAMT DER HAUPTSTADT PRAG,

lädt zu einem

9801

40

FESTKONZERT

ZUM TAGE

DER „VERPFLICHTUNG DER JUGEND“

AM 21. MÄRZ 1942 UM 19 UHR 30

im Deutschen Opernhaus ein.

ES SPIELT DAS „DEUTSCHE PHILHARMONISCHE ORCHESTER IN PRAG“

UNTER LEITUNG VON MUSIKDIREKTOR E. RIEDE.

UM ZU- ODER ABSAGE AUF BEILIEGENDER KARTE BIS SPÄTESTENS
18. III. 1942 WIRD GEBETEN.

den 20. März 1942.

20. III. 1942

1) An Herrn
Oberst v. B r i e s e n ,
Kommandant der Stadt Prag,
P r a g III,

Kleinseitnerring.

Sehr geehrter Herr Oberst!

Für die freundliche Einladung zum Bunten Abend am 28. und zum Eintopfessen am 29.d.Mts. aus Anlass des Tages der Wehrmacht danke ich herzlich. Leider ist es mir nicht möglich, an den Veranstaltungen teilzunehmen, da ich auf Urlaub fahre. Den angeschlossenen Scheck über RM 10.- bitte ich zu entnehmen und dem Sonderkonto "Tag der Wehrmacht" zuzuführen.

Heil Hitler!
Jhr

Oberregierungsrat.

2) Z.d.A.

Den Betrag von _____ K h
Částku _____
in Worten - slovy _____

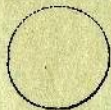
_____ K _____ h

für das Scheckkonto Nummer — pro šekový účet číslo
Benennung des Kontos
název účtu

984

BÖHMISCHE UNION-BANK
PRAG

erlegte
vložil _____



Unterschrift des Postbeamten
Podpis poštovního úředníka

SCHECKEINZAHLUNGSSCHEIN DER

Den Betrag von _____ K h
Částku _____
Raum für unentgeltliche Mitteilung der Buchungsdaten
Místo pro bezplatné oznámení zúčtovacích dat

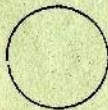
Standortkommandantur Abt. O.
Sonderkonto, Tag der Wehrmacht "Prag"

für das Scheckkonto Nummer — pro šekový účet číslo
Benennung des Kontos
název účtu

984

BÖHMISCHE UNION-BANK
PRAG

erlegte
vložil _____



am
des
**

19

POSTSPARKASSE. - ŠEKOVÝ VPLATNÍ LÍSTEK

Den Betrag von _____ K h
Částku _____

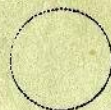
42

für das Scheckkonto Nummer — pro šekový účet číslo
Benennung des Kontos
název účtu

984

BÖHMISCHE UNION-BANK
PRAG

erlegte
vložil _____



Raum zum Aufkleben
der Freimarke
Místo pro nalepení
výplataí známky

POŠTOVNÍ SPORITELNY.

Š 1 - 1 n - 0 - 1941.

Tag der Wehrmacht.

Prag, den 1942.

Ich nehme am **Bunten Abend** im Deutschen Haus am
28. 3. 1942, Beginn 19 Uhr, teil und bitte, mir Eintritts-
karten zu übersenden.

Ich werde den Betrag von RM mittels beiliegendem Er-
lagschein überweisen.

.....
Unterschrift und Dienststelle.

Um Antwort bis 24. März 1942 wird gebeten.

An die

43 a

Standortkommandantur Prag

98015

Prag III.

Kleinseitner Ring

Der Kommandant der Stadt Prag

erlaubt sich

Herrn Oberregierungsrat Dr.Gies

zu den Veranstaltungen am

Tag der Wehrmacht

zugunsten des Kriegswinterhilfswerkes 1941/42

einzuladen

Um Antwort auf beiliegender Karte wird gebeten!

Bitte wenden!

44a

Sonnabend, den 28. März 1942, 19 Uhr

Bunter Abend unter Mitwirkung
hervorragender Kräfte von Bühne, Film und Funk
in allen Räumen des Deutschen Hauses.

Sonntag, den 29. März 1942, von 12—13.30 Uhr

93014


Eintopfessen bei Platkonzert
am Altstädter Ring.

Bitte wenden!

45
den 20. März 1942.

20. III. 1942

1) An Herrn
Oberbereichsleiter Adam,
P r a g III,

Kampa.

Kreisleiter!

Für die Einladung zu der am 22.d.Mts., 20 Uhr abends,
im Prager Burghof stattfindenden "Verpflichtung der
Jugend" danke ich herzlich. Ich kann an der Veranstal-
tung leider nicht teilnehmen, da ich Ende dieser Woche
auf einen kurzen Urlaub fahre.

Heil Hitler!
Jhr

Oberröhrungsrat.

2) Z.d.A.

38013



DER KREISLEITER DER NSDAP PRAG
LADET SIE ZU DER AM 22. MÄRZ 1942 ABENDS 20 UHR
IM BURGHOF STATTFINDENDEN

VERPFLICHTUNG DER JUGEND

EIN

KARL RICHARD ADAM
OBERBEREICHSLIETTER

DIE EHRENGÄSTE VERLASSEN DEN BURGHOF IM ANSCHLUSS
AN DEN STELLV. HERRN REICHSPROTEKTOR
PARKPLATZ MITTLERER BURGHOF
ANFAHRT HIRSCHGRABEN

Der Autor der großen Bilderreihe

Judobolschewismus - Feind der Menschheit

und anderer Bilder

Karl Kélink

erlaubt sich zur Eröffnung dieser Ausstellung einzuladen

25. 19. März 1942 • 17 Uhr • Ausstellungspavillon Myslbek, Prag I, Graben

Der Ertrag wird dem Deutschen Roten Kreuz zugewiesen!

Der Autor der großen Bilderreihe

Judobolschewismus - Feind der Menschheit

und anderer Bilder

Karl Rélink

erlaubt sich zur Eröffnung dieser Ausstellung einzuladen

25. 19. März 1942 • 17 Uhr • Ausstellungspavillon Myslbek, Prag I, Graben

Der Ertrag wird dem Deutschen Roten Kreuz zugewiesen!

49
Im Auftrage des Befehlshabers der Waffen~~SS~~ im Protektorat

bitter der ~~SS~~-Standortkommandant der Stadt Prag

Herrn Oberregierungsrat Dr. Robert Gierl

an dem am 27. März 1942 um 20 Uhr in den Räumen der Deutschen Gesellschaft, Graben 10, stattfindenden Vortrag teilzunehmen

Einnahme der Plätze bis 19⁴⁵ Uhr erbeten

Es spricht:

Ritterkreuzträger ~~SS~~-Sturmbannführer Klingenberg

Über das Thema: Führertum

Beteiligung an anschließendem Kameradschaftsabend in den Räumen der Deutschen Gesellschaft wird lebhaft begrüßt

Zu- oder Absage auf beiliegender Karte bis 22. März 1942 erbeten

Einlaß nur gegen Vorzeigen der Einladungskarte

Prag, den 24. März 1942.

Wichtige Mitteilung.

Der für Freitag, den 27.3.42 um 20 Uhr in den Räumen
der Deutschen Gesellschaft zu Prag vorgesehene

Vortrag des Ritterkreuzträgers,

1/4-Stubaf. Klingenberg,

muß leider wegen dessen dienstlicher Verhinderung
abgesagt werden.

I. A. :

ferisch

1/4-Standartenführer und
1/4-Standortkommandant m.d.W.d.G.b.

55

NSDAP.

GAULEITUNG SUDETENLAND
HAUPTAMT FÜR VOLKSWOHLFAHRT

57
in a land protected
in Bohemia and Moravia.

Eing: 26. JAN. 1942

Im Auftrage des Gauleiters und Reichsstatthalters
KONRAD HENLEIN

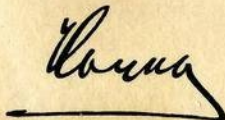
begegnet
28.1.42

bitte ich Herrn Staatssekretär K.H. Frank
zu der am Dienstag, den 3. Februar 1942, um 20 Uhr, im großen
Saale der Lucerna, Prag, stattfindenden KUNDGEBUNG mit


Oberbefehlsleiter Hilgenfeldt

Leiter des Hauptamtes für Volkswohlfahrt bei der Reichsleitung der NSDAP.
und Reichsbeauftragter für das Winterhilfswerk des deutschen Volkes.

Um Zusage auf beiliegender Karte wird, bis
zum Mittwoch, den 28. Januar 1942, gebeten:
Ich bitte die Plätze bis 19.45 Uhr einzunehmen.



Gauleiter
Gaubeauftragter für das Winterhilfswerk.



52

Handwritten scribbles

An die

NSDAP Kreisleitung

PRAG III - Kämpa 14.

300006



52a

Ich nehme an der Kundgebung am 3. Februar 1942
um 20 Uhr in der Lucerna teil — nicht teil.

.....
(Unterschrift und Dienststelle)

(Nicht Zutreffendes ist zu streichen.)



Politische Gemeinschaftsstunde der **SS**

Veranstaltet im Auftrage
des Höheren **SS**- und Polizeiführers
beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren,
vom **SS**-Abschnitt XXXIX

Sonntag, 8. März 1942, um 10.30 Uhr im Deutschen Opernhaus
zu Prag

Programmfolge:

Préludes v. Liszt
Aus „Ewiges Deutschland“ v. Wolfram Brockmeier
Vorspiel zu Coreolan v. L. v. Beethoven
Fanfarenruf

Rede: „Das Reich als Ordnungsmacht“

Es spricht:

SS-Obersturmführer Dr. Schinke, **SS**-Hauptamt-Schulungsamt

Bekennnis zum Führer

Nationalhymnen

Es spielt ein Musikkorps der Waffen-**SS**

Leitung: **SS**-Obersturmführer Hellmann

RH

MS

54

Im Auftrage des Höheren SS- und Polizeiführers,
SS-Gruppenführer K. H. Frank,
bittet der Führer des SS-Abschnitts XXXIX

Oberregierungsrat SS-Obersturmbannführer Dr. G i e s

an der

Politischen Gemeinschaftsstunde der SS

am 8. März 1942 um 10.30 Uhr im Deutschen Opernhaus, Prag,
teilzunehmen.

Es spricht: SS-Obersturmführer Dr. Schinke vom SS-Hauptamt-Schulungsamt
über das Thema:

„Das Reich als Ordnungsmacht“.

Um Einnahme der Plätze bis
10.15 Uhr wird gebeten.

Um Zu- oder Absage auf anliegen-
der Karte wird bis zum Dienstag,
den 3. März 1942 gebeten.

Ehrenloge

55



DER ZENTRALVERBAND DER FREMDENVERKEHRSWIRTSCHAFT
FÜR BÖHMEN UND MÄHREN

beehrt sich Sie zur Ausstellung

90006

ERHOLUNG UND GASTLICHKEIT IN BÖHMEN UND MÄHREN,

die in den Ausstellungsräumen des Kunstgewerbe Museums
in Prag I., Salnitergasse 4, vom 21. März bis 6. April 1942
stattfindet, einzuladen.

Die Ausstellung wird am Samstag dem 21. März 1942

um 11 Uhr geöffnet und dann täglich von 10-19 Uhr.

56

IN EINER FEIERSTUNDE SPRICHT DER STELLVERTRETENDE
REICHSPROTEKTOR, // - OBERGRUPPENFÜHRER

HEYDRICH

ZU MÄDELN DES BDM UND ARBEITSMAlDEN

AM 17. MÄRZ 1942, 20 UHR IM RUDOLFINUM

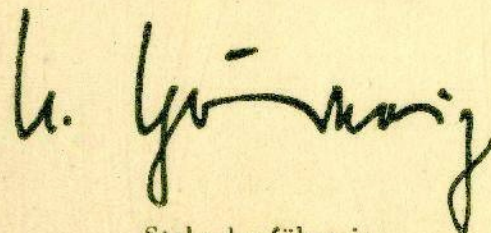
SIE WERDEN DAZU HERZLICH EINGELADEN

DIE AMTSREFERENTIN DER BEFEHLSSTELLE
BÖHMEN UND MÄHREN



Gebietsmädelführerin

DIE FÜHRERIN DES BEZIRKS XXIV
BÖHMEN UND MÄHREN



Stabsoberführerin

56a

98003



P

MÄDEL IM KRIEGSEINSATZ
IN BÖHMEN UND MÄHREN

54

IN EINER FEIERSTUNDE SPRICHT DER STELLVERTRETENDE
REICHSPROTEKTOR, # - OBERGRUPPENFÜHRER

HEYDRICH

ZU MÄDELN DES BDM UND ARBEITSMÄIDEN

AM 17. MÄRZ 1942, 20 UHR IM RUDOLFINUM

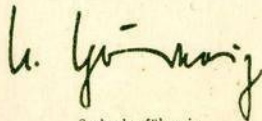
SIE WERDEN DAZU HERZLICH EINGELADEN

DIE AMTSREFERENTIN DER BEFEHLSSTELLE
BÖHMEN UND MÄHREN



Gebietsmädelführerin

DIE FÜHRERIN DES BEZIRKS XXIV
BÖHMEN UND MÄHREN



Stabsoberführerin

10086



54a

MÄDEL IM KRIEGSEINSATZ
IN BÖHMEN UND MAHREN

58

19. Februar 1942.

St.S. XII C - 5/42.

Appell zur Vertheidigung der SA-Anwärter.

Dort. Einladung - mit dem Poststempel vom 17.d.Mts. - an
H-Gruppenführer Frank.

1.) An den
stellvertretenden Führer der SA-Standarte 52,
SA-Hauptsturmführer Pollitzer,

Prag II,
Stefansgasse 38.

H-Gruppenführer Frank läßt für die Einladung herzlich
danken und bedauert, wegen seiner Abwesenheit von Prag
der Einladung keine Folge leisten zu können.

Heil Hitler!

00080

H-Obersturmbannführer.

2.) Z.d.A.

DER FÜHRER DER SA-STANDARTE 52, PRAG

BITTET SIE, AN DEM AM SONNTAG DEN 22. FEBER 1942
UM 20 UHR AUF DEM KLEINSEITNER RING IN PRAG III
STATTFINDENDEN

Appell zur Vereidigung der SA-Anwärter

TEILZUNEHMEN

DER FÜHRER DER SA-STANDARTE 52, PRAG:

i. V.

POLLITZER e. h.

SA-HAUPTSTURMFÜHRER

ENDE GEGEN 21 UHR

RÜCKFRAGEN: SA-STANDARTE 52, PRAG II, STEFANSGASSE 38 — RUF 235-36

, den 20. März 1942.

20. III 1942

600

1) An den
Slowakischen Generalkonsul,
Herrn Dr. B e č k a,

P r a g. XII.

Hellenischestrasse 4.

Herr Generalkonsul!

Zu meinem lobhaften Bedauern ist es mir nicht möglich
gewesen, meine Zusage für den Tee am 19.d.Mts. aufrecht
zu erhalten. Die Erledigung einer dringenden persönlichen
Angelegenheit war der Hinderungsgrund. Ich nehme die
Gelegenheit gerne wahr, um anlässlich des Namenstages
Seiner Exzellenz des Herrn Präsidenten der Slowakischen
Republik meine Glückwünsche zu übermitteln.

Mit dem Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung

Jhr



Oberregierungsrat.

80070

2) Z.d.A.



DER GENERALKONSUL DER SLOWAKISCHEN REPUBLIK
Dr. VIKTOR BEČKA

GIBT SICH DIE EHRE

*S.H. Herrn Oberregierungsrat Dr. Robert Gies anlässlich
des Namenstages des Herrn Präsidenten der Slowakischen Republik*

ZU EINEM *Tee* AM *19. März* UM *6* UHR EINZULADEN

U. A. W. G.

an das Slowakische Generalkonsulat
Prag XII., Hellenische Strasse 4

62

, den
14. März 1942.

1) An Herrn
Personalsekretär Dr. Stuchlik,
P r a g ,

Ministerium für Schulwesen und Volksaufklärung.

Sehr geehrter Herr Stuchlik!

Für die Übersendung der Karten danke ich verbindlich.

Heil Hitler!

h.
Oberregierungsrat.

2) Z.d.A.

beere

Prag, am 12. März 1942.

63

Herrn Oberregierungsrat
SS-Obersturmbannführer Dr. G i e s s ,
Prag IV - Czerninpalais.
Kanzlei d. Staatssekretärs.

Sehr geehrter Herr Oberregierungsrat !

In der Anlage gestatte ich mir, Ihnen die drei Karten für das Festkonzert der Tschechischen Phylharmonie im Smetana-Saale des Repräsentationshauses der Stadt Prag zu übermitteln.

Wunschgemäss habe ich Ihnen nicht in die Augen fallende Plätze sichergestellt.

Ich erlaube mir, der Frau Gemahlin und Ihnen einen reichen Genuss zu wünschen und verbleibe mit

Heil Hitler !

Krieglich

Standortkommandantur Prag
Abt. A II Az. 13/c

Prag, den 28.2.1942

64

Betr.: Heldengedenktag 1942 am 15. März 1942.

Büro des Staatssekretärs
beim Reichsprotektor
in Böhmen und Mähren
Eing: 2. MÄRZ 1942

An die
Adjutantur des Staatssekretärs
beim Reichsprotektor in Böhmen und Mähren,
Herrn SS-Gruppenführer K.H. F r a n k

P r a g - I V
Czernin-Palais

In der Anlage überreicht die Standortkommandantur Prag eine Ein-
ladung zu der Gedenkfeier am 15. März 1942 mit der Bitte, diese
dem Herrn Staatssekretär vorlegen zu wollen.

1 Anlage



reere

H. Finck
Oberst und Kommandant *Finck*

Verlauf:

Teil I.

Wiederkehr des Tages der
Errichtung des Protektorats:

Choral von Leuthen

Vorspruch

Königgräzer Marsch

Rede des Stellv. Reichsprotectors

Teil II.

Heldengedenkfeier:

Deutsches Gebet

Vorspruch

Rede des Wehrmachtbevollmächtigten

Führerehrung

Lieder der Nation

Ende gegen 10.30 Uhr

Bitte wenden!

65a

Im Auftrage des
Stellvertretenden Reichsprotectors in Böhmen und Mähren
und des

Wehrmachtbevollmächtigten beim Reichsprotector
lädt der Kommandant der Stadt Prag

Herrn Staatssekretär
SS-Gruppenführer K.H. Frank

zu der am Sonntag, den 15. März 1942, 9.30 Uhr,
anlässlich der Wiederkehr des Tages der Errichtung des Protectorats
und des Heldengedenktages im Deutschen Opernhaus,
Prag-XII, Richard-Wagner-Str., stattfindenden

Gedenkfeier
ein.

Die Plätze sind bis 9.15 Uhr einzunehmen. Um Zu- oder Absage auf anliegender Karte wird bis zum Montag, den 9. März 1942 gebeten.
Kartenzustellung erfolgt nach Eingang der Antwort. — Anzug: Dienstanzug bzw. dunkler Anzug.

Bitte wenden!



Der Regierungskommissar der Stadt Mähr. Ostrau

Mähr. Ostrau, am 17. März 1942.
Fernruf 35.21

An den
44-Obersturmbannführer
Oberregierungsrat Dr. G i e s
in P r a g ,
Czernin-Palais.

Einer ehrenvollen Einladung nach Prag Folge leistend, veranstaltet das Stadttheater Mähr.-Ostrau im Deutschen Opernhaus und im Ständetheater ein achttägiges Operettengastspiel. Die Gastspielreihe wird am Sonntag den 22. März 1942, 19.30 Uhr im Deutschen Opernhaus Prag, mit einer Aufführung der Operette

" Die Fledermaus " von Johann Strauß
eröffnet.

Ich gestatte mir, als Regierungskommissar der Stadt Mähr.-Ostrau, Sie zu dieser festlichen Eröffnungsvorstellung ergebenst einzuladen.

Es würde für das Mähr.-Ostrauer Theater und damit auch für die Stadt Mähr.-Ostrau eine besondere Ehre sein, wenn Sie Gelegenheit nehmen könnten, dieser Aufführung beizuwohnen.

Heil Hitler!

Christ

68
P o l i t i s c h e G e m e i n s c h a f t s s t u n d e

der H.

am 8. März 1942

im Deutschen Opernhaus, Prag.

P r o g r a m m

Préludes	von Liszt
Aus „Ewiges Deutschland“	von Wolfram Brockmeier
Vorspiel zu Coreolan	von Ludwig van Beethoven
Fanfarenruf	

Rede: „ Das Reich als Ordnungsmacht“

Es spricht: H-Obersturmführer Dr. Schinke,

H-Hauptamt - Schulungsamt.

Führerehrung

Treuelied.

[Faint blue circular stamp and large pink handwritten scribbles are visible in the lower half of the page.]

VII e / 42

Hermann Stosberg,
Arbeitsführer

Der Verbindungsführer des Arbeitsgauführers
beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren.

Prag, den 2. Februar 1942.

69

An Herrn

Oberregierungsrat Dr. G i e s

im Hause

Auf Anregung des Arbeitsgauführers, Herrn
Generalarbeitsführer C o m m i c h a u , findet am
Freitag, den 6. Februar 1942 um 20.00 Uhr in dem Gesell-
schaftszimmer des Führerheimes des Gaustabes ein kame-
radschaftliches Beisammensein der Abteilungsleiter des
Arbeitsgaustabes statt. Der Herr Generalarbeitsführer
wird hierzu persönlich erscheinen. Ich wäre Ihnen sehr
verbunden, wenn Sie an dem genannten Tage mein Gast zu
einem Glase Wein sein würden.

Von diesem kameradschaftlichen Beisammensein
verspreche ich mir in meiner Eigenschaft als Verbin-
dungsführer durch ein näheres persönliches Kennenler-
nen, eine weitere Förderung des Zusammenarbeitens.

H e i l H i t l e r !

Spemann

Abgesandt!
die. 4/2.42
VII e / 42
= u. d. 7
4/2.42

, den 22. März 1942.

70

23. III. 1942

1)

An
H-Oberführer Dr. Bertsch,
Prag IV,
Czerninpalais.

Oberführer!

Für die Einladung vom 19.d.Mts. zum Tee in den Räumen
des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit am 24.d.Mts.,
17 Uhr nachmittags, danke ich. Da ich Anfang der kommen-
den Woche auf Urlaub fahre, ist es mir leider nicht mög-
lich, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Heil Hitler!

H-Obersturmbannführer.

2) Z.d.A.

82070

[Handwritten signature]

[Handwritten notes]

1/4-Oberführer Dr. W. B e r t s c h

Prag, den 19. März 1942.

Herrn

Oberregierungsrat Dr. G i e s

1/4-Obersturmbannführer

P r a g

Czernin-Palais

Auf Dienstag, den 24. März ds.Js., 17 Uhr, bitte ich Sie zu einem Tee in den Räumen des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit, Prag II, Rudolfplatz 4, I.Stock.

Herr Unterstaatssekretär wird teilnehmen und würde sich freuen, die Herren Abteilungs- und Gruppenleiter möglichst vollzählig zu sehen.

H e i l H i t l e r !

Dr. Luff

Es wird gebeten, 100 g A-Brotmarken abzugeben.



LEIPZIGER MESSAMT

KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS



Ehrenamtlicher Vertreter

EMIL WÄLLER
PRAG II, NEKÁZANKA 7

Telefon Nr. 329-04 . 527-86

Telegraphadresse: LEIPZIGMESSE
Postsparkassen-Konto Prag 55442

Staatssekretärs
in
Prag
Eing. 17. Feb. 1942

PRAG, den 13. Feber 1942.

Herrn
Staatssekretär SS Gruppenführer K. H. Frank,
Prag .

Sehr geehrter Herr Staatssekretär:

Infolge besonderer Umstände wurden die bereits in der Durchführung befindlichen Messen abgesagt, wodurch die vom Reichmesseamt in Leipzig für den ersten März vorge-sehene Muster- wie auch Textilmesse ebenfalls entfallen.

Es darf demzufolge gebeten werden zur Kenntnis zu nehmen, dass die Ihnen zugestellte Einladung durch die Ereignisse überholt wurde.

*Eintrag
1. 20/2.42.*

Heil Hitler

Emil Wäller

73
Im Auftrage des Herrn Wehrmachtbevollmächtigten
gibt sich der Kommandant der Stadt Prag die Ehre

Herrn Staatssekretär SS-Gruppenführer K.H. Frank

zu dem

4. Vortrag der Standortkommandantur
am Donnerstag, den 26. Februar 1942, 20 Uhr, Deutsches Haus, Großer Saal,
ergebenst einzuladen.

Um Einnahme der Plätze bis 19.50 Uhr wird gebeten

Anschließend zwangloses kameradschaftliches Beisammensein

Um Zu- oder Absage auf anliegender Karte wird bis zum Sonnabend, den 21. Februar 1942, gebeten
Zutritt nur gegen Vorweisen der Einladungskarte bzw. des Ausweises

Bitte wenden!

73a

Es spricht

Admiral Gadow

zu dem Thema:

„Seekriegslage 1942“

Bitte wenden!

74

DEUTSCHE GESELLSCHAFT DER WIRTSCHAFT
in Böhmen und Mähren

Prag II, Graben 10. Ruf: 367-39, 304-19

Prag, den 24. Februar 1942

Im Rahmen unserer Vortragsreihe spricht am Mittwoch, dem 4. März 1942, 19 Uhr
im großen Vortragssaal unserer Gesellschaftsräume

Professor Dr. Arnold, Berlin, Reichswirtschaftsministerium
über das Thema

Arbeits- und Menschenführung im nationalsozialistischen Betrieb

Ich erlaube mir, Sie zu diesem Vortrag höflichst einzuladen und bitte, falls es
Ihre Zeit erlaubt, um Ihre Teilnahme

Heil Hitler!

DEUTSCHE GESELLSCHAFT DER WIRTSCHAFT
in Böhmen und Mähren

Der Vorsitzende: DR. ADOLF

Diese Einladung ist persönlich und daher nicht übertragbar
Für die Zu- bzw. Absage bitten wir, sich der beiliegenden Karte zu
bedienen, die Sie bis spätestens zum 1. März 1942 zurücksenden wollen

75

Handwritten scribbles and stains in the top left corner.



GENERALLEUTNANT DER POLIZEI UND SS-GRUPPENFÜHRER RIEGE
UND FRAU RIEGE

BITTEN Herrn Staatssekretär und SS-Gruppenführer K.H. Frank
und Frau Frank

AM DONNERSTAG, DEM 5. MÄRZ 1942, ZUM 5-UHR-TEE
NACH PRAG XIX, YORCKSTRASSE 14.

U. A. w. g.
an 77355/220

27. Februar 1942.

Vortrag von Dr. Karl Janovsky, Berlin, über "Zeitgemäße Südostfragen" am 3.k.Mts., 18 Uhr, im Hörsaal 5 der Hochschule für Welthandel in Wien.

Dort. Einladung an den Herrn Staatssekretär - hier eingegangen am 27.d.Mts.

27. II. 42
d
1.) An die
Hochschule für Welthandel,
W i e n 117,
Franz Kleingasse 1.

Der Herr Staatssekretär läßt für die dort. Einladung danken und mitteilen, daß es ihm infolge seiner starken dienstlichen Inanspruchnahme leider nicht möglich sei, ihr Folge zu leisten.

Heil Hitler!

10
Oberregierungsrat.

2.) Z.d.A.

18626

44
77

Dr. Karl Janovsky, Berlin,

spricht



Dienstag, den 3. März 1942, 18 Uhr,
im Hörsaal 5 der Hochschule für Welthandel in Wien über

„Zeitgemäße Südostfragen“.

Wir gestatten uns, Sie hiemit zu dem Vortrag höflichst einzuladen.

Hochschule für Welthandel
in Wien

Südoststiftung
des
Mittleuropäischen Wirtschaftstages
Berlin

42
Hochschule für Welthandel

Wien 117,

XIX, Franz Kleingasse



Staatssekretär K.H. Frank

P r a g
Czernin Palais



97980

DEUTSCHE THEATER IN PRAG

79-1

Einlasskarte

zur großen Mittelloge im 1. Rang
des Deutschen Opernhauses

Links

Gültig für einen Sitzplatz am

1. MÄRZ 1942



NSDAP - REICHSJUGENDFÜHRUNG
AMT DER LEIBESÜBUNGEN

1. III. 1942

WINTERSTADION

15 UHR

Hauptveranstaltung der Deutschen
Jugendmeisterschaften 1942 im Eishockey

Schaulaufen der Sieger im Kunstlauf HJ und BDM

Sitzplatz - Balkon I. Stock

Wettkampfstab der Hitler-Jugend

Prag, den 26. Febr. 1942

Betrifft: Schlußveranstaltung und Siegerehrung der
Deutschen Jugendmeisterschaften der Hitler-
Jugend im Eiskunstlauf und Eishockey am
Sonntag, dem 1. März 1942.

Die Wettkampfleitung erlaubt sich, in der Anlage die
gewünschte Anzahl Karten für die am Sonntag, dem
1. März 1942, stattfindenden Veranstaltungen zu über-
reichen.

Heil Hitler!

Der Leiter des Wettkampfstabes
I.A.



(Madetzki)
Bannführer

81
Staatspräsident Dr. Emil Hacha

beehrt sich Herrn

Oberregierungsrat Dr. R. Gies

zum Mittagessen in der Prager Burg

Dienstag am 25. März 1921 um 13 Uhr

einzuladen.

Kleidung: Dunkel Anzug Uniform.
Zugang: II. Burghof.

Die Kanzlei des Staatspräsidenten
bittet um gef. Antwort.

82
Staatspräsident Dr. Emil Hácha

beehrt sich Herrn

Staatssekretär K. H. Frank

zum Mittagessen in der Prager Burg

Dienstag am 25. März 1941 um 13³⁰ Uhr

einzuladen.

Kleidung: dunkler Anzug, Uniform.
Zugang: II. Burghof.

Die Kanzlei des Staatspräsidenten
bittet um gef. Antwort.

13. März 1941.

1. An Herrn
Legationsrat Dr. Višek,
P r a g III,

Burg.

Sehr geehrter Herr Višek!

Der Herr Staatssekretär lässt für die liebenswürdige
Einladung von Herrn Staatspräsidenten Dr. Hácha zum
Mittagessen in der Prager Burg am 25. d. M., 13.30 Uhr,
danken und mitteilen, dass er der Einladung Folge
leisten werde. Ich darf meinen Dank für die gleiche,
an mich gerichtete Einladung anschliessen und hiermit
meine Zusage verbinden.

Mit dem Ausdruck meiner vorzüglichen Hochachtung

h.
Oberregierungsrat.

2. G.R. mit 2 Anlagen
Herrn Haferkamp
zur Kenntnis übersandt. *Kg Yc 14/3*
3. Alsdann Wv. am 23.3.1941 bei dem Unterzeichner.
- XII*



SM

Der Stellvertretende Reichsprotector, **SS**-Obergruppenführer und General der Polizei
REINHARD HEYDRICH

bittet

SS-Gruppenführer Frank

F r ü h s t ü c k

zum
auf **Sonnabend,** den **7. Februar 1942** um **13,00** Uhr

Antwort erbeten an die Adjutantur



Handwritten scribble

Der Stellvertretende Reichsprotector, ~~SS~~-Obergruppenführer und General der Polizei

REINHARD HEYDRICH

bittet

SS-Obersturmbannführer Dr. G i e s

zum F r ü h s t ü c k

auf Sonnabend, den 7. Februar 1942 um 13,00 Uhr

Antwort erbeten an die Adjutantur

86
Prag, den 23. Januar 1942.

1.) Vermerk:

Der Herr Staatssekretär hat das Eishokeyspiel nicht besucht.

2.) Z.d.A.

11010
A. e. s.

XII 12

Gay

9. Januar 1942.

Eishockey am 10. d.Mts.

Herrn Steinbauer
S. G. R. (S. mit 1 Anlage

Dort. Schreiben vom 6. d. Mts. - ohne Zeichen
an den Herrn Staatssekretär.



unter Bestätigung der Kenntnis über den Inhalt des vorliegenden Schreibens und der Anlage zur Kenntnis über den Inhalt.

Handwritten signature

1.) An die

NS-Turngemeinde Prag, im Auftrag des Unterzeichners

Fachgruppe Eishockey,

Prag XVI,

Preßgasse 5.



Der Herr Staatssekretär läßt für das angeführte Schreiben danken und erwidern, es lasse sich noch nicht übersehen, ob er der Einladung zu dem am 10. d. Mts. im Prager Winterstadion um 20.00 Uhr stattfindenden Eishockeyspiel Folgen leisten könne. Es sei jedoch angezeigt, auf jeden Fall eine Loge mit mindestens 6 Plätzen bereit zu halten. Ich werde mir erlauben am 9. d. Mts. fernmündlich mitzuteilen, ob die Loge benötigt wird.

Heil Hitler!

Handwritten mark

Oberregierungsrat.

Dyal

3. Januar 1942

Eischocky am 10. d. Mts.

2.) G.R. mit 1 Anlage
Herrn Steinhauer



Dort Schreiben vom 6. d. Mts. -- ohne Zeichen
unter Bezugnahme auf den Inhalt des vorstehenden Schreibens und der Anlage zur Kenntnis übersandt.

3.) Alsdann Wv. am 9. 1. 1942 (genau) bei dem Unterzeichner.



Pr. & XVI.
Präsidium
97070

Der Herr Staatssekretär läßt sich das angeführte Schreiben danken und erwidern, es lasse sich noch nicht übersehen, ob er der Einladung zu dem am 10. d. Mts. in Prager Winterstadt um 20.00 Uhr stattfindenden Eischocky-Tagen folgen könnte. Es sei jedoch anzumerken, daß in jedem Fall eine Lage mit mindestens 6 Plätzen bereit zu halten. Ich werde mir erlauben am 9. d. Mts. fernmündlich Mitteilung, ob die Lage benötigt wird.

H e i l i g e r

Operational

(.S)



Nationalsozialistischer Reichsbund für Leibesübungen

Turngau 18 - Sudetenland

Empf.: - 7. Jänner 1942

**Nationalsozialistische Turngemeinde
Prag**

Abteilung: **EISHOCKEY**

Herrn

Staatssekretär SS-Gruppenführer
K.H. Frank,

Prag IV.,

Czerninpalais.

Zgl.-Nr.

(Bei der Antwort angeben)

Betr.:

Eishockey am 10. Jänner.

Prag XVI. Smíchov, den 5. Jänner 1942.

Briefklasse 5

SS-Gruppenführer!

Wir erlauben uns, Ihnen mitzuteilen,
dass am Samstag, den 10. Jänner um 20 Uhr im Prager Winter-
stadion die SS-Sportgemeinschaft Nürnberg gegen uns ein
Spiel austragen wird und laden Sie hiezu höflichst ein.

Wir hoffen, dass es Ihnen möglich sein
wird an diesem Eishockeyspiel teilzunehmen und bitten um
Mitteilung, wieviel Karten Sie für sich und Ihre Mitar-
beiter benötigen werden.

Heil Hitler!

NS-Turngemeinde Prag,
Fachgruppe Eishockey

I.A.

E. Bödig



89

20. Januar 1942.

Eishockey am 22. Januar 1942.

Dort. Einladung an den Herrn Staatssekretär vom 19. ds. Mts.
- ohne Zeichen.

Handwritten signature

20019

- 1) An die
Nationalsozialistische Turngemeinde Prag,
Abteilung: Eishockey,

P r a g II,

Leihamtsgasse 9.

Der Herr Staatssekretär lässt für die Einladung danken
und mitteilen, dass es ihm infolge seiner starken dienst-
lichen Jnanspruchnahme leider nicht möglich sei, der
Einladung Folge zu leisten.

H e i l H i t l e r !

Handwritten mark

Oberregierungsrat.

- 2) Z.d.A.

Handwritten mark



Nationalsozialistischer Reichsbund für Leibesübungen

Turngau 18 - Sudetenland

90

An

SS-Gruppenführer Staats-
sekretär K.H.Frank,

Prag IV.,
Czerninpalais.

Egb.-Nr.

(Bei der Antwort angeben)

Betr.: **EISHOCKEY am 22. Jänner 1942.**

**Nationalsozialistische Turngemeinde
Prag**

Abteilung: **EISHOCKEY** Sekretärs
beim Reichsprotector
in Böhmen und Mähren.

Eing.: 20. JAN. 1942

Prag ~~XXII. Bezirk~~, den ¹⁹ 22. Jänner 1942.
~~Bezirk~~ II-, Leihamtsg. 9.
Ruf 29841

SS-Gruppenführer!

Wir erlauben uns, Ihnen bekanntzugeben, dass
am Donnerstag, den 22. Jänner um 20 Uhr im Prager Winterstadion
ein Eishockeywettbewerb zwischen der NS-Tgmde Komotau und der
NS-Tgmde Prag ausgetragen wird und laden Sie hiezu höflichst
ein. In den Pausen werden die Geschwister Pausin ihre Künste
zeigen.

Wir hoffen, dass es Ihnen möglich sein
wird, an diesem Eisfest teilzunehmen und bitten um Mitteilung,
welche Karten wir für Sie reservieren können.

Heil Hitler!
NS-Turngemeinde Prag,
Fachgruppe Eishockey

I.A.

E. Blaug.

[Red handwritten signature]

91-1

NSDAP.
Gauleitung Sudetenland
Hauptamt für Volkswohlfahrt

Der Gauleiter und Reichsstatthalter Konrad Henlein
eröffnet am 3. Februar 1942, vorm. 10.30 Uhr, in Anwesenheit
des Leiters des Hauptamtes für Volkswohlfahrt

Oberbefehlsleiter Erich Hilgenfeldt
in den Ausstellungsräumen der Stadtbücherei in Aussig die
AUSSTELLUNG

„3 Jahre NS.-Volkswohlfahrt im Sudetenland“

Ich lade Sie hierzu herzlich ein.


Gauleiter

OM

19. Januar 1942.

Eröffnung der Ausstellung "3 Jahre NS.-Volkswohlfahrt im Sudetenland" am 3.2.1942, vormittags 10.30, in den Ausstellungsräumen der Stadtbücherei in Aussig.

Dort. Einladung an den Herrn Staatssekretär mit dem Poststempel vom 17.d.Mts.

20/1 1942
hm

- 1) An die
NSDAP. - Gauleitung Sudetenland,
Hauptamt für Volkswohlfahrt,

Reichenberg,

Gauleitung.

Der Herr Staatssekretär lässt für die Einladung danken und mitteilen, dass es ihm infolge seiner starken dienstlichen Jnanspruchnahme leider nicht möglich sei, der Einladung Folge zu leisten.

Heil Hitler!

h
Oberregierungsrat.

- 2) Z.d.A.

XII 4

, den 17. Januar 1942.

1) An Herrn
Schweiz. Generalkonsul Huber,

Prag III,

Schwarzenbergpalais.

Sehr verehrter Herr Generalkonsul!

Wie ich Ihnen fernmündlich mitteilte, musste ich gestern den Herrn Staatssekretär nach Bad Podiebrad begleiten. Die Hin- und Rückreise war derart beschwerlich, dass ich erst gegen 1 Uhr nachts wieder in Prag war. Ich bedauere lebhaft, dass es mir unter diesen Umständen nicht möglich war, Ihrer Einladung Folge zu leisten.

Mit dem Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung

Jhr

Oberregierungsrat.

2) Z.d.A.

2) Z.d.A.

XIII

Prag, den 17. Januar 1942.

113

gut 6 1771

K.H. mit 1 Anlage
dem Herrn Unterstaatssekretär

unter Bezugnahme auf den Inhalt der Anlage zur ge-
fälligen Kenntnisnahme zugeleitet.

Der Herr Staatssekretär schlägt vor, dass das Amt des
Reichsprotectors bei der Veranstaltung von Herrn Ministe-
rialrat v. Gregory vertreten wird. Herr v. Gregory ist
verständigt worden.

~~.....~~
Oberregierungsrat.

S. u. d.
1. 7/2. 42

Eingegangen am

19. 1. 1942

h

XIII 2

NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“
und
Dopolavoro des Italienischen Fascio Prag

Sonnabend, 17. Jänner * 20 Uhr
Deutsches Haus, Großer Saal

Deutsch-italienischer
Opern- und Liederabend

zugunsten

des Kriegs - WHW 1941/42

Mitwirkende:

Pia Piazza.....Sopran
Martha GammaKoloratur-Sopran
Diego Antonio RojéTenor
Karlo NodariBariton
Prof. Heinrich Berg.....Klavier

Preise der Plätze: RM 4.—, 3.—, 2.—, 1.—, 0.70
Karten in der KdF-Verkaufsstelle, Deutsches Haus Ruf: 395-77

95

15. Januar 1942.

Vortrag des Herrn Vizepräsidenten der Deutschen Reichsbank und
Ministerialdirektors Kurt Lange am 23.d.Mts., 18 Uhr, im Gros-
sen Festsaal des Industriehauses, Wien III, Schwarzenbergplatz 4.

Dort. Einladung - Poststempel vom 12.d.Mts.

1) An die
Südosteuropa-Gesellschaft e.V.,

W i e n I/1,

Börsegasse 11 (Börsengebäude).

Der Herr Staatssekretär lässt für die Einladung danken
und mitteilen, dass er infolge seiner starken dienst-
lichen Inanspruchnahme der Einladung leider keine Folge
leisten könne.

Heil Hitler!

Oberregierungsrat.

2) Z.d.A.

XIVe

96

DIE SÜDOSTEUROPA-GESELLSCHAFT

bittet zu einem Vortrag des Herrn

VIZEPRÄSIDENTEN DER DEUTSCHEN REICHSBANK UND
MINISTERIALDIREKTORS KURT LANGE

über

DEUTSCHE FINANZ- UND KREDITPROBLEME
IM KRIEGE

am Freitag, den 23. Januar 1942, um 18 Uhr,
in den Großen Festsaal des Industriehauses,
Wien III, Schwarzenbergplatz 4

Wir bitten, den Vordruck auf der Rückseite auszufüllen und
diese Einladung beim Eintritt abzugeben

In d

96a



Name:

Dienststelle-Firma:

Anschrift:

97960

94

15. Januar 1942.

Boxveranstaltung.

Dort. Einladung an H-Gruppenführer Frank.

15.1.1942
Jhm

1) An die
H-Sportgemeinschaft Prag,

Prag I,

Nürnbergstrasse 901.

H-Gruppenführer Frank lässt für die Einladung zur Box-
veranstaltung am 17.d.Mts., 20 Uhr, im Luzernsaal zu
Prag danken und mitteilen, dass er infolge seiner Abwe-
senheit von Prag der Einladung keine Folge leisten könne.

Heil Hitler!

H-Obersturmbannführer.

2) Z.d.A.

XIII c

98

DIE SPORTGEMEINSCHAFT - ~~II~~ PRAG

gestattet sich

44-Präsidenten der Sportgemeinschaft R. J. Jovanek

zu der am Sonnabend, den 17. I. 1942, um 20 Uhr, im Luzernasaal stattfindenden

BOXVERANSTALTUNG

höflichst einzuladen

SPORTGEMEINSCHAFT-// PRAG

E H R E N K A R T E

für die

BOXVERANSTALTUNG

Sportgemeinschaft-// Berlin gegen Sportgemeinschaft-// Prag

I. Balkon

Loge: 1

99

100

DIE SPORTGEMEINSCHAFT - **II** PRAG

gestattet sich

44-Oberrheinbundesliga, Saisonbeginn am 17. I. 1942

zu der am Sonnabend, den 17. I. 1942, um 20 Uhr, im Luzernasaal stattfindenden

BOXVERANSTALTUNG

höflichst einzuladen

XII e

Handwritten notes in blue ink:
2/2000
1. 5. 1942

101

SPORTGEMEINSCHAFT-// PRAG

E H R E N K A R T E

für die

BOXVERANSTALTUNG

Sportgemeinschaft-// Berlin gegen Sportgemeinschaft-// Prag

I. Balkon

Loge: 1

101

102

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei



Gau Sudetenland
Kreisleitung Prag

Eing: 17. JAN. 1942

Der Kreisleiter

An Herrn

Staatssekretär
SS-Gruppenführer K.H. Frank
Prag IV
Czerninpalais

Unser Zeichen:

Ihr Zeichen

Prag III, Kampa 13. Januar 1942
Protectorat Böhmen und Mähren

Gegenstand:

Neurufnummern 778-41, 77941
über die Behördenvermittlung Czernin

Gruppenführer!

Die Kreisleitung Prag der NSDAP, Kreisdienststelle der NSG.-"Kraft durch Freude" veranstaltet in Verbindung mit Dopolavoro des Italienischen Fascio in Prag Sonnabend den 17. ds. M. um 20 Uhr im Grossen Saal des Deutschen Hauses einen Deutsch-italienischen Opern- und Liederabend zugunsten des Kriegs-WHW 1941/42.

Ich gestatte mir, Sie, Gruppenführer und Ihre sehr geschätzte Frau Gemahlin zu dieser Veranstaltung herzlichst einzuladen.

Heil Hitler!

*formndl. abgesagt bei
Frl. Lasberg. (Korinnner Stöp)
Jann. 16. 1. 42.
2. d. d.*

Der Kreisleiter
(Ing. Konstantin Höss)



XIII

103

12. Januar 1942.

Vortrag von Professor Dr. Zotz "Forschungen und Ausgrabungen in der Slowakei".

Dort. Einladung - mit dem Poststempel vom 9.d.Mts. - an den Herrn Staatssekretär.

Jh

- 1) An den
Vorstand der Deutschen Gesellschaft
für Erdkunde zu Prag,
P r a g I,

Smetanaplatz 2.

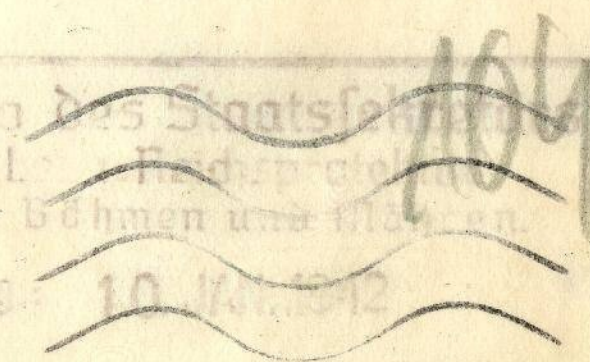
Der Herr Staatssekretär lässt für die Einladung danken und mitteilen, dass es ihm leider infolge seiner dienstlichen Inanspruchnahme nicht möglich sei, dem Vortrage von Professor Zotz beizuwohnen.

Heil Hitler!

Oberregierungsrat.

- 2) Z.d.A.

XII P



Herrn

Staatssekretär Frank

Prag IV

Opern- Palais



Deutsche Gesellschaft für Erdkunde zu Prag

104a

Sektion „Geographie“ im Naturw.-Med. Verein „Lotos“
in der Deutschen Geographischen Gesellschaft

Einladung

zum Vortrag am Donnerstag, dem 15. Januar 1942:
Professor Dr. Lothar Zotz, Prag:

**FORSCHUNGEN UND AUSGRABUNGEN
IN DER SLOWAKEI** (mit Lichtbildern).

Voranzeige:

Am Freitag, dem 6. Februar 1942 spricht
Professor Dr. Hans Schrepfer, Würzburg:
Dalmatinische Landschaften und Städte (mit Lichtbildern).

Zeit: 20 Uhr

Ort: Haus der deutschen Hochschulen,
Prag I, Smetanaplatz 2

Eintritt: für Mitglieder frei

„ Nichtmitglieder RM 0.50
„ Wehrmacht und Studierende RM 0.25

Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft
für Erdkunde zu Prag



97953

SA der NSDAP

Der Führer der Gruppe Sudeten

G.Zl. : 2706/42
Abt. : FK 2
Betr. : Sudetenbefreiungslauf

105
Reichenberg, den 6. Januar 1942.
Felsstraße 14 / Gem. 2144, 2145, 2146, 2147, 2148
Hs./Re.

Büro des Landesleiters
beim Reichsleiter
in Böhmen und Mähren.
Eins. 12. 1942

Die SA-Gruppe Sudeten nimmt Bezug auf die Ihnen übermittelte Einladung, als Ehrengast am 4. Sudetenbefreiungslauf teilzunehmen und gibt hiermit bekannt, daß auf Grund der in der Presse bereits verlautbarten Anordnung des Stabschefs der SA sämtliche Skiwettkämpfe der SA, daher also auch der Sudetenbefreiungslauf am 10. und 11.1.1942, nicht zur Austragung gelangen.

Der Führer der SA-Gruppe Sudeten
i.V.

V. Jirka
Brigadeführer.

S. a. d.
1. 11. 42

XII C/142

106

Prag, den 5. Januar 1942.

1.) Vermerk:

Der Herr Staatssekretär hat an der Eislauf-Veranstaltung teilgenommen.

2.) Z.d.A.

1-11

114

107

18. Dezember 1941.

Eislauf-Veranstaltung am 19.d.Mts., abends 20 Uhr.

Dort. Schreiben vom 15.d.Mts. - ohne Zeichen an den Herrn Staatssekretär.



gh

- 1) An die Nationalsozialistische Turngemeinde Prag, Abteilung: Eislauf,

Prag XVI,

Jahnstrasse 5.

1107

Der Herr Staatssekretär lässt für das angeführte Schreiben danken und mitteilen, dass er mit seiner Gattin der Veranstaltung teilnehmen werde.

Heil Hitler!

h

Oberregierungsrat.

- 2) G.R. mit 1 Anlage Herrn Steinhauer

1107

zur Kenntnis übersandt.

- 3) Alsdann Wv. am 19.12.1941 (genau) bei dem Unterzeichner.

Überreicht am 19.12.41.



Nationalsozialistischer Reichsbund für Leibesübungen

Turngau 18 - Sudetenland

408

An

SS-Gruppenführer
Staatssekretär

K. H. Frank,
Prag IV. Burg.

**Nationalsozialistische Turngemeinde
Prag**

Abteilung: Eislauf.

Zgb.-Nr.

(Bei der Antwort angeben)

Betr.: **Eislauf-Veranstaltung am
Freitag, den 19.12., 20.00 Uhr.**

Prag XVI-Smichow, den 15. 12. 1941
~~XXXXXXXX~~ Jahnstrasse 5.

SS-Gruppenführer!

Wir erlauben uns, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass am
Freitag, den 19. Dezember 1941 um 20 Uhr im Prager Wintersta-
dion ein Eishockey-Wettkampf zwischen dem Sportklub Riessersee,
München, und der NS-Tgmde. Prag stattfinden wird. In den Pausen
wird das Ehepaar Maxi und Ernst Baier auftreten.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie höflichst ein und hoffen,
dass Ihnen der Besuch möglich sein wird.

Heil Hitler!



F. Rottner

109



An die

9198
28626



Standortkommandantur Prag

Prag III.

Kleinseitner Ring

109a

Ich nehme an dem Vortrag am 26. Februar 1942 teil — nicht teil.

groß wirtsch. u. sozialwiss. Inst.

.....

Unterschrift und Dienststelle

Zu- oder Absage bis 21. Februar 1942 erbeten.